



# ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT

**ABC - 1 - Lektion 23**

**Apostolic Building Concept**

von Dr. S.Y. Govender ZA

Übersetzt und bearbeitet

von Heinz Hofstetter CH



Inhalt	Seite
VORWORT	4
ZUM INHALT	4
ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT	5
FRAGEN	5
ANTWORTEN ZU "ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT"	6
A. SCHEBNAS ART ZU FÜHREN – SEINE WESENSART	6
1. DIE KIRCHE IM TAL	6
2. ILLUSION UND TÄUSCHUNG AUF SIEG	6
3. FEIGE MENTALITÄT (PANTOFFELHELD)	7
4. PROJIZIERT TRAUER IN DEN HERZEN DER FROMMEN	7
5. BAUT GEFÄNGNIS IM TAL	8
6. SETZT DAS VOLK DEM ANGRIF DES FEINDES AUS	8
7. ZERSTÖRT DIE HÄUSER UM DIE MAUER ZU BAUEN	8
8. "STAUT" DIE SALBUNG	8
9. KEIN CHRISTUS ZENTRIERTER FOKUS	8
10. WIDERSETZT SICH DEN ANFORDERUNGEN GOTTES	8
11. RECHTFERTIGUNG DURCH MOMENTANE HOCHGEFÜHLE	9
12. KANN NICHT WIEDERHERGESTELLT WERDEN	9
13. BAUT FÜR SICH SELBER	9
B. ELJAKIMS ART ZU FÜHREN – SEINE WESENSART	10
1. DIESER TAG IST HEUTE	10
2. EINER DER GERUFEN WURDE	10
3. GOTTES PROVISION IST IN SEINE HAND BEFOHLEN	10
4. AUFSICHT ÜBER GOTTES HAUS	10
5. HAT DEN GEIST EINES VATERS	10
6. HAT DIE TECHNOLOGIE UM ZU BAUEN WIE DAVID	11
7. STABILE FÜHRUNG	11
8. EIN "SET-MAN" MIT GOTTES ANVERTRAUTEM VOLK	11
FAZIT:    WO IMMER ES EIN RICHTIGES GIBT - GIBT ES AUCH EN FALSCHES !	11

## Vorwort

Bibeltexte und Bibelübersetzungen aus der "Revidierte Elberfelder Bibel" (RELB) oder/und CSV (Elberfelder Edition D-42490 Hückeswagen) wenn nicht anders vermerkt. Worterklärungen aus "Strong's Hebrew and Greek Dictionary", wenn nicht anders vermerkt.

Wo Gott gemeint ist, wird "Er", "Ihn", "Ihm", "Sein" usw. groß geschrieben, auch wenn dies nicht den Grammatikregeln entspricht.

Das ©Copyright in diesem Dokument heißt, du darfst und sollst es kopieren und weitergeben, aber nur komplett und nicht aus dem Gesamtzusammenhang gelöst - und ohne kommerzielle Zwecke, d.h., du darfst es nur so weitergeben, dass es für den Empfänger gänzlich frei und kostenlos ist und bleibt.

Dieser Lehrteil versteht sich als Teil des fortschreitenden und aktuellen Wort Gottes und vielem, was andere Autoren bereits über dieses Thema geschrieben und gepredigt haben; er erhebt keinerlei Vollkommenheitsanspruch.

Möge diese Schrift alle ihre Leser zum tieferen Verständnis des Christus führen und zu Seiner Verherrlichung dienen – dem größten und wünschenswertesten Ziel überhaupt, nämlich der alleinigen und allumfassenden Königsherrschaft Gottes in und durch Seinen Christus!

## Zum Inhalt

Im Kampf um das Richtige geht es Gott vor allem um die Leiterschaft. In diesem Zusammenhang haben wir hier ein Beispiel aus dem Buch Jesaja Kapitel 22 vor uns. Es zeigt uns zwei völlig unterschiedliche Führungsarten, die von Schebna und die von Eljakim.

Einmal mehr können wir dabei wieder die Gleichung erkennen: "Wo immer es ein Richtiges gibt, gibt es auch ein Falsches." Nur Gott definierte schon vor Grundlegung der Welt, was echt, göttlich und was unecht, weltlich, fleischlich ist.

Die Reformation geht weiter - zumindest bis der Herr Jesus wieder kommt. Eines der wichtigsten Geschehnisse in dieser zweiten Adventzeit ist deshalb die Zurüstung der Leiterschaft – Gottes Führer.

Es gibt immer einen Tag wo es heißt: "Dieser Tag ist heute". In Jesaja 22,20 spricht Gott: "Und es wird geschehen an jenem Tag, da werde ich meinen Knecht Eljakim rufen, den Sohn Hilkiyas."

**- Und genau so ein "heute Tag" ist heute!**

# ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT

## ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT ABC 1 aus der Lektion 23

### Fragen

1. Lies dazu bitte die untenstehende Bibelstelle aus dem Buch Jesaja Kapitel 22.
2. Erläutere und beschreibe die Wesenseigenschaften von Schebna und Eljakim.

### **Jesaja 22,1-25**

**1 Ausspruch über das Tal der Gesichte. - Was hast du denn, dass du insgesamt auf die Dächer gestiegen bist?**

**2 O getümmelvolle, lärmende Stadt, du frohlockende Stadt, deine Erschlagenen sind nicht vom Schwert Erschlagene und nicht in der Schlacht Getötete!**

**3 Alle deine Oberen, flüchtend allesamt, wurden ohne einen Schuss mit dem Bogen gefesselt; alle in dir Gefundenen wurden miteinander gefesselt, fernhin wollten sie fliehen.**

**4 Darum sage ich: Schaut von mir weg, dass ich bitterlich weine; dringt nicht in mich, um mich zu trösten über die Zerstörung der Tochter meines Volkes!**

**5 Denn es ist ein Tag der Bestürzung und der Zertretung und der Verwirrung vom Herrn, dem HERRN der Heerscharen, im Tal der Gesichte: Zertrümmerung der Mauern und Wehgeschrei zum Gebirge hin.**

**6 Und Elam trägt den Köcher, mit bemannten Wagen und mit Reitern; und Kir entblößt den Schild.**

**7 Und es wird geschehen, deine auserlesenen Täler werden voll Wagen sein, und die Reiter nehmen Stellung gegen das Tor.**

**8 Und er deckt den Schleier Judas auf, und du blickst an jenem Tag nach den Waffen des Waldhauses.**

**9 Und ihr seht die Risse der Stadt Davids, dass sie zahlreich sind; und ihr sammelt die Wasser des unteren Teiches;**

**10 und ihr zählt die Häuser von Jerusalem und brecht die Häuser ab, um die Mauer zu befestigen;**

**11 und ihr macht einen Behälter zwischen den beiden Mauern für die Wasser des alten Teiches. Aber ihr blickt nicht auf den, der es getan hat, und seht den nicht an, der es von fern her gebildet hat.**

**12 Und der Herr, der HERR der Heerscharen, ruft an jenem Tag zum Weinen und zur Wehklage und zum Kahlscheren und zur Sackumgürtung.**

**13 Aber siehe, Wonne und Freude, Rinderwürgen und Schafeschlachten, Fleischessen und Weintrinken: „Lasst uns essen und trinken, denn morgen sterben wir!“**

**14 Und der HERR der Heerscharen hat sich meinen Ohren offenbart: Wenn euch diese Schuld vergeben wird, bis ihr sterbt!, spricht der Herr, der HERR der Heerscharen.**

**15 So sprach der Herr, der HERR der Heerscharen: Auf, geh zu diesem Verwalter da, zu Schebna, der über das Haus ist, und sprich:**

**16 Was hast du hier, und wen hast du hier, dass du dir hier ein Grab aushaust?**





**Du, der sein Grab aushaut auf der Höhe, sich eine Wohnung im Felsen gräbt?**  
**17 Siehe, der HERR wird dich weithin wegschleudern mit Manneswurf; und er wird dich zusammenwickeln,**  
**18 zu einem Knäuel wird er dich fest zusammenrollen, wie einen Ball dich wegschleudern in ein geräumiges Land. Dort sollst du sterben, und dorthin sollen deine Prachtwagen kommen, du Schande des Hauses deines Herrn!**  
**19 Und ich werde dich von deinem Posten wegstoßen, und von deinem Standort wird er dich herunterreißen.**  
**20 Und es wird geschehen an jenem Tag, da werde ich meinen Knecht Eljakim rufen, den Sohn Hilkijas.**  
**21 Und ich werde ihn mit deinem Leibrock bekleiden und ihm deinen Gürtel fest umbinden und werde deine Herrschaft in seine Hand legen; und er wird den Bewohnern von Jerusalem und dem Haus Juda zum Vater sein.**  
**22 Und ich werde den Schlüssel des Hauses David auf seine Schulter legen; und er wird öffnen, und niemand wird schließen, und er wird schließen, und niemand wird öffnen.**  
**23 Und ich werde ihn als Pflock einschlagen an einen festen Ort; und er wird seinem Vaterhaus zum Thron der Ehre sein.**  
**24 Und man wird die gesamte Herrlichkeit seines Vaterhauses an ihn hängen: die Sprösslinge und die Seitenschosse, alle kleinen Gefäße, von den Beckengefäßen bis zu allen Kruggefäßen.**  
**25 An jenem Tag, spricht der HERR der Heerscharen, wird der Pflock weichen, der eingeschlagen war an einem festen Ort, und er wird abgehauen werden und fallen; und die Last, die er trug, wird zugrunde gehen; denn der HERR hat geredet.**

## Antworten zu "ZWEI ARTEN VON LEITERSCHAFT"

### A. Schebnas Art zu führen – seine Wesensart

#### 1. Die Kirche im Tal

**Jesaja 22,1**

**1 Ausspruch über das Tal der Gesichte (Vision). – "Was hast du denn, dass du insgesamt auf die Dächer gestiegen bist?" (CSV).**

**Jesaja 22,1**

**Dies ist die Botschaft Gottes über Jerusalem: "Was geschieht hier? Wohin geht jedermann? Warum rennen sie alle auf die Dächern? Nach was schauen sie aus?" (Übersetzt aus der englischen TLB – The Living Bible).**

Unter der Führung von Schebna ging die Kirche ins Tal statt auf den Berggipfel. Das Tal ist ein Symbol für Probleme, Fehler und Schwachstellen. Unter Schebnas Führung ist kein Sieg oder Ruhm, sondern Schwierigkeiten und Anfälligkeit für dämonischen Befall.

#### 2. Illusion und Täuschung auf Sieg

**Jesaja 22,1**

**1 Ausspruch über das Tal der Gesichte (Vision). – "Was hast du denn, dass du insgesamt auf die Dächer gestiegen bist?" (CSV).**

Shebna brachte die Gemeinde auf die Dächer - das Volk glaubte, dass dies dem Berggipfel gleichkam. Sie glaubten, dass dies die Zionsposition sei.





Aber die Menschen waren noch weit weg davon, im Tal.

**Jesaja 22,2 O getümmelvolle, lärmende Stadt, du frohlockende Stadt, deine Erschlagenen sind nicht vom Schwert Erschlagene und nicht in der Schlacht Getötete!**

Die Kirche freute sich in ihrem Wahn. Sie war voller Feier. Unfreiwillige Niederwerfungen waren ein normales Erlebnis ("erschlagen im Geist"). In Tat und Wahrheit aber, war es nur ein Szenenwechsel und keine Änderung der Geisteshaltung - die Kirche war immer noch im Tal. Es war ein Dach- und kein Berggipfel Erlebnis.

### 3. Feige Mentalität (Pantoffelheld)

**Jesaja 22,3 Alle deine Oberen, flüchtend allesamt, wurden ohne einen Schuss mit dem Bogen gefesselt; alle in dir Gefundenen wurden miteinander gefesselt, fernhin wollten sie fliehen.**

Die Schebna Ordnung inspirierte eine schüchterne Mentalität in Schebnas Anhängerschaft. Diese Art kann nicht zu "Überwindern der Welt" führen. Dieser Art produziert eine Bande ängstlicher Gläubige, schlecht gerüstet für die Übernahme bis Er, Jesus wieder kommt.

Die Früchte einer Schebna Ordnung sind nicht militante Reformer. Sie kapitulieren leicht und schnell, während der Feind noch weit entfernt ist. Es gibt darin keinen Geist der Kriegsführung.

Gott, der Herr verlangt eine militante, tapfere und mutige Haltung in Seiner Armee.

**Josua 1,7 Nur sei sehr stark und mutig, dass du darauf achtest, zu tun nach dem ganzen Gesetz, das mein Knecht Mose dir geboten hat. Weiche weder zur Rechten noch zur Linken davon ab, damit es dir gelinge überall, wohin du gehst.**

**Matthäus 11,12 Aber von den Tagen Johannes' des Täuflers an bis jetzt wird dem Reich der Himmel Gewalt angetan, und Gewalttuende reißen es an sich.**

**Sprüche 28,1 Die Gottlosen fliehen, obwohl kein Verfolger da ist; die Gerechten aber sind getrost wie ein junger Löwe.**

**Hebräer 13,5-6**

**5 Der Wandel sei ohne Geldliebe; begnügt euch mit dem, was vorhanden ist, denn er hat gesagt: „Ich will dich nicht versäumen und dich nicht verlassen“;**

**6 so dass wir kühn sagen können: „Der Herr ist mein Helfer, und ich will mich nicht fürchten; was wird mir ein Mensch tun?“**

### 4. Projiziert Trauer in den Herzen der Frommen

**Jesaja 22,4 Darum sage ich: Schaut von mir weg, dass ich bitterlich weine; dringt nicht in mich, um mich zu trösten über die Zerstörung der Tochter meines Volkes!**

Schebnas Wesen zerstört das Volk Gottes, indem es versäumt es auszustatten und zuzurüsten. Schebna plünderte das Volk Gottes. Die Frommen sehen dies und trauern darüber.





## 5. Baut Gefängnis im Tal

**Jesaja 22,5** *Denn es ist ein Tag der Bestürzung und der Zertretung und der Verwirrung vom Herrn, dem HERRN der Heerscharen, im Tal der Gesichte: Zertrümmerung der Mauern und Wehgeschrei zum Gebirge hin.*

Schebna führte das Volk nicht nur ins Tal, er baute gar Mauern, um das Volk Gottes im Tal zu inhaftieren. Gott verspricht die Mauern zu zerbrechen und eine Leidenschaft zu inspirieren, für das wahre Bergerlebnis auf dem Gipfel - die Zionsposition im Volk.

## 6. Setzt das Volk dem Angriff des Feindes aus

**Jesaja 22,8** *Und er deckt den Schleier Judas auf, und du blickst an jenem Tag nach den Waffen des Waldhauses.*

Schebna baute keine Festungen um Gottes Volk zu schützen. Unter seiner Führung wurden die Verteidigungsanlagen der Kirche entzogen. Die Menschen hingen von der Rüstung des Waldes ab - ein schlechter Schutz. (Mehr dazu siehe weiter unten).

## 7. Zerstört die Häuser um die Mauer zu bauen

**Jesaja 22,9-10**

**9** *Und ihr seht die Risse der Stadt Davids, dass sie zahlreich sind; und ihr sammelt die Wasser des unteren Teiches;*

**10** *und ihr zählt die Häuser von Jerusalem und brecht die Häuser ab, um die Mauer zu befestigen.*

Schebna zerstört den Schutz der Familien - um die Kirche zu schützen.

## 8. "Staut" die Salbung

**Jesaja 22,11** *und ihr macht einen Behälter zwischen den beiden Mauern für die Wasser des alten Teiches. Aber ihr blickt nicht auf den, der es getan hat, und seht den nicht an, der es von fern her gebildet hat.*

Schebna verwandelt frisches Leitungswasser in stehendes Wasser. Er frustriert den Geistesfluss Gottes. Die Schebna Ordnung bringt Stagnation ins Haus Gottes.

## 9. Kein Christus zentrierter Fokus

**Jesaja 22,11** *und ihr macht einen Behälter zwischen den beiden Mauern für die Wasser des alten Teiches. Aber ihr blickt nicht auf den, der es getan hat, und seht den nicht an, der es von fern her gebildet hat.*

Es gibt keine Konsultation mit Christus darüber. Diese Ordnung rühmt sich der eigenen Kraft.

## 10. Widersetzt sich den Anforderungen Gottes

**Jesaja 22,12-13**

**12** *Und der Herr, der HERR der Heerscharen, ruft an jenem Tag zum Weinen und zur Wehklage und zum Kahlscheren und zur Sackumgürtung.*

**13** *Aber siehe, Wonne und Freude, Rinderwürgen und Schafeschlachten, Fleischessen und Weintrinken: „Lasst uns essen und trinken, denn morgen sterben wir!“*

Diese Ordnung kann den Anforderungen Gottes nicht entsprechen.







Sie wirkt im Gegensatz zum Willen Gottes. Es ist eine gefräßige, nachgiebige Haltung, die die Zeiten Gottes verpasst. Wie Eli, so kann auch diese Ordnung die aktuelle Stimme Gottes nicht hören.

### 11. Rechtfertigung durch momentane Hochgefühle

**Jesaja 22,13** *Aber siehe, Wonne und Freude, Rinderwürgen und Schafeschlachten, Fleischessen und Weintrinken: „Lasst uns essen und trinken, denn morgen sterben wir!“*

Für diese Wesensart ist das Königreich Gottes essen und trinken.

Der mögliche Tod von morgen - rechtfertigt die Schwelgerei von heute!

**Römer 14,17** *Denn das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude im Heiligen Geist.*

### 12. Kann nicht wiederhergestellt werden

**Jesaja 22,14** *Und der HERR der Heerscharen hat sich meinen Ohren offenbart: Wenn euch diese Schuld vergeben wird, bis ihr sterbt!, spricht der Herr, der HERR der Heerscharen.*

Diese Art der Führung disqualifiziert sich völlig. Gott hat diesen Typus in Seiner Kirche verworfen.

**Jesaja 22,17-18**

**17** *Siehe, der HERR wird dich weithin wegschleudern mit Manneswurf; und er wird dich zusammenwickeln,*

**18** *zu einem Knäuel wird er dich fest zusammenrollen, wie einen Ball dich wegschleudern in ein geräumiges Land. Dort sollst du sterben, und dorthin sollen deine Prachtwagen kommen, du Schande des Hauses deines Herrn!*

Gott entfernt diese Art von Leiterschaft aus Seiner Kirche.

**Jesaja 22,25** *An jenem Tag, spricht der HERR der Heerscharen, wird der Pflock weichen, der eingeschlagen war an einem festen Ort, und er wird abgehauen werden und fallen; und die Last, die er trug, wird zugrunde gehen; denn der HERR hat geredet.*

### 13. Baut für sich selber

**Jesaja 22,15-16**

**15** *So sprach der Herr, der HERR der Heerscharen: Auf, geh zu diesem Verwalter da, zu Schebna, der über das Haus ist, und sprich:*

**16** *Was hast du hier, und wen hast du hier, dass du dir hier ein Grab aushaut? Du, der sein Grab aushaut auf der Höhe, sich eine Wohnung im Felsen gräbt?*

Wir sehen aus diesen Versen, dass Schebna für alle vorhergehenden Probleme verantwortlich war. - Schebna hat für sich selbst gebaut.

Er hat sich ein Denkmal "ausgehauen". Er hat sich einen Namen "gebaut".

Dies ist dieser Promi-Typ Führungsstil, welcher auch die Geißel der charismatischen Bewegung war. Gottes Volk wurde nicht ausgestattet - es wurde geplündert. Das war "Führung im Namen Gottes für sich selbst gebaut". Vielerorts waren die einzigen Wohltäter der "Wohlstands-Doktrin" die Führer selbst. Dem Volk Gottes wurden Blätter gegeben – die Rüstung des Waldes - statt der Waffenrüstung Gottes.





Die Schebna Ordnung repräsentiert eine Führung, die ihr eigenes Königreich auf Kosten von leichtgläubigen Menschen baut. Es ist eine Führung, die die Menschen im Tal und den Feind auf dem Berg positioniert. **Dieser Führungsstil hat Ähnlichkeiten mit dem von Saul und Eli.**

## **B. Eljakims Art zu führen – seine Wesensart**

### **1. Dieser Tag ist heute**

*Jesaja 22,20 Und es wird geschehen an jenem Tag, da werde ich meinen Knecht Eljakim rufen, den Sohn Hilkijas.*

### **2. Einer der gerufen wurde**

*Jesaja 22,20 Und es wird geschehen an jenem Tag, da werde ich meinen Knecht Eljakim rufen, den Sohn Hilkijas.*

Der Gerufene ist der Gesandte – der "Set-Man"\* des Hauses.

\*(Für "Set-Man" siehe "SET MAN PRINZIPIEN ABC - 1 - Lektion 14").

### **3. Gottes Provision ist in seine Hand befohlen**

*Jesaja 22,21 Und ich werde ihn mit deinem Leibrock bekleiden und ihm deinen Gürtel fest umbinden und werde deine Herrschaft in seine Hand legen; und er wird den Bewohnern von Jerusalem und dem Haus Juda zum Vater sein.*

### **4. Aufsicht über Gottes Haus**

*Jesaja 22,21 Und ich werde ihn mit deinem Leibrock bekleiden und ihm deinen Gürtel fest umbinden und werde deine Herrschaft in seine Hand legen; und er wird den Bewohnern von Jerusalem und dem Haus Juda zum Vater sein.*

Schebna hatte zuvor die Aufsicht über das Haus.

*Jesaja 22,15 So sprach der Herr, der HERR der Heerscharen: Auf, geh zu diesem Verwalter da, zu Schebna, der über das Haus ist, und sprich:*

Diese Verantwortung wird jetzt in eine neue Ordnung gegeben und der Ordnung Eljakims unterstellt. Der legitime "Set-Man" ist einer in der Art von Eljakim.

### **5. Hat den Geist eines Vaters**

*Jesaja 22,21 Und ich werde ihn mit deinem Leibrock bekleiden und ihm deinen Gürtel fest umbinden und werde deine Herrschaft in seine Hand legen; und er wird den Bewohnern von Jerusalem und dem Haus Juda zum Vater sein.*

Gott beruft Leiter, die Väter in Seinem Volk sind.

*1. Korinther 4,15 Denn wenn ihr zehntausend Erzieher in Christus hättet, so doch nicht viele Väter; denn in Christus Jesus habe ich euch gezeugt durch das Evangelium.*

*Maleachi 3,23-24*

*23 Siehe, ich sende euch Elia, den Propheten, ehe der Tag des HERRN kommt, der große und furchtbare.*

*24 Und er wird das Herz der Väter zu den Kindern und das Herz der Kinder zu ihren Vätern wenden, damit ich nicht komme und das Land mit dem Bann schlage.*





## 6. Hat die Technologie um zu bauen wie David

***Jesaja 22,22 Und ich werde den Schlüssel des Hauses David auf seine Schulter legen; und er wird öffnen, und niemand wird schließen, und er wird schließen, und niemand wird öffnen.***

David war ein Mann der Genauigkeit. Die Stiftshütte Davids ist ein Bild der Kirche heute. Der Schlüssel zu diesem Muster wird Gott in die "Eljakim-Führungshand" geben.

Die Eljakim Nachfolge wählt sorgfältig die richtigen Baumaterialien für Gottes Haus aus - auf keinen Fall Holz, Strohstoppeln und Heu, dafür aber Gold, Silber und Edelsteine.

## 7. Stabile Führung

***Jesaja 22,23 Und ich werde ihn als Pflock einschlagen an einen festen Ort; und er wird seinem Vaterhaus zum Thron der Ehre sein.***

Diese Führung ist verwurzelt und gegründet in Christus - der sichere Ort - der Fels! Diese Führung ist der Thron, auf dem Christus thront, d.h. Christus führt und leitet Seine Kirche durch diese Führungsordnung.

## 8. Ein "Set-Man" mit Gottes anvertrautem Volk

***Jesaja 22,24 Und man wird die gesamte Herrlichkeit seines Vaterhauses an ihn hängen: die Sprösslinge und die Seitenschosse, alle kleinen Gefäße, von den Beckengefäßen bis zu allen Kruggefäßen.***

Eljakims Ordnung ist die Ordnung eines legitimen "Set-Man", von Gott berufen und gesetzt, gesandt um Sein Volk zu führen. Die hier genannten Gefäße, sind die Gefäße der Ehre in der Kirche - redliche Mitglieder des Leibes Christi. Diese Mitglieder müssen an einen richtigen "Set-Man" - den Pflock –"angehängt" sein.

Gott nimmt die Gefäße nicht vom Boden. Stelle sicher, dass du in einer lokalen Kirche verbunden bist, mit einem "Set-Man" den Gott berufen hat.

**Fazit: Wo immer es ein Richtiges gibt –  
gibt es auch ein Falsches!**

---

Wurdest du durch die Botschaft gesegnet - gib bitte weiter was du bekommen hast.